



Künstler Andy Warhol.

Ausstellung 250 Warhols in Paris

Das Grand Palais in Paris stellt ab heute 250 Porträts und Selbstbildnisse des amerikanischen Künstlers Andy Warhol aus. Der Erfinder der Pop-art hat bis zu seinem Tod vor 22 Jahren, mehr als tausend Porträts gemalt, unter anderem von Mao und Marilyn Monroe. Zum ersten Mal widmet sich eine Ausstellung in Europa ausschliesslich Warhols Versuchen, mit Hilfe von Polaroid-Fotografien und grellen Farben das menschliche Antlitz auf revolutionäre Weise darzustellen. Eines der Exponate ist ein Selbstporträt und zeigt Andy Warhol wie er in seiner Nase bohrt.

Festival Jazz Ascona bleibt doch

Entgegen der am Ende von Jazz Ascona vom letzten Sommer entstandenen Befürchtungen wird das Freiluft-Festival in Ascona vorläufig erhalten bleiben. Dies gaben die Veranstalter gestern bekannt. Die beliebte Open-Air-Veranstaltung lockt alljährlich rund 65000 Besucherinnen und Besucher von nah und fern an. Im vergangenen Sommer hatte eine Gruppe von Privaten ein alternatives Festival mit einer anderen Musikrichtung vorgestellt. Dieses Vorhaben wurde nun allerdings definitiv abgelehnt. Die 25. Ausgabe von Jazz Ascona vom 25. Juni bis 5. Juli 2009 wird wie bisher vom Verkehrsverein Lago Maggiore organisiert, die künstlerische Leitung bleibt bei Nicolas Gillet und die musikalische Linie mit New Orleans Jazz und Jazz im Allgemeinen wird ebenfalls beibehalten.

Bunte Wollsocken für

Gestalter greifen zum Strickzeug. Ihre Wollkreationen fürs Wohnzimmer wirken wie Ruhepole in der schnellen High-Tech-Welt.

Es liegt im Wesen des Zeitgeistes: Was gestern völlig ordentlich war, macht er heute zum letzten Schrei. Derzeit ist Grossmutters Strick- und Häkelware dran. Lange als bieder und altbacken verpönt, stösst das Massenwerk jetzt wieder auf grosse Gegenliebe.

In aller Welt versammeln sich Frauen zum kontemplativen «Inestäche, umschlah, dürezieh und abelahn». Gestricktes

und Gehäkertes findet man auch zuhauf an der Stange. Selbst vor dem Wohnzimmer macht der Trend nicht mehr Halt: Hier umgarnen die Designer alles – vom Kaktus bis zur Kuckucksuhr.

Keine Kratzer, keinen Lärm
Die «neue Wolllust» («Süddeutsche Zeitung») sehen Wissenschaftler im Bedürfnis nach Entschleunigung und Erho-

lung begründet. Das rhythmische Nadelgeklapper baue Stress ab, so der Tenor.

Man braucht freilich nicht unbedingt selbst Hand anzulegen, um von der entspannenden Strickwirkung zu profitieren. Dafür sorgen die Gestalter mit ihren Maschenmodellen fürs Haus, die wie Boten aus einem früheren Jahrhundert für eine gemächlichere Gangart werben. Mitunter sorgen sie sogar wortwörtlich für Ruhe: Ein Schemel mit Wollsocken verursacht weder Lärm noch Kratzer, wenn man ihn auf dem Boden verschiebt.

Christina Gubler

Zum Aufnähen: Blümchen Lucy, 5 Stück in verschiedenen Farben, 5,95 Fr., www.ikea.ch



Eingehäkelt: Clock von Anne-Claire Petit, ca. 110 Fr., www.anneclairepetit.nl



Bestrumpft: Birkenholz-Schemel mit Woll-Filz-Socken von Taschide, ca. 300 Fr., www.taschide.com



Reisen: Millionen Koffer gehen verloren

Beim Fliegen gehen jedes Jahr mehr als eine Million Koffer verloren. Allein 2007 wurden rund 42 Millionen Gepäckstücke zumindest zeitweise vermisst, meldet der Rat der Luftfahrtpassagiere (Air Transport Users Council, AUC). Britische Verbraucherschützer machen Schlampeuren der Fluggesellschaften dafür verantwortlich. Mit steigenden Passagierzahlen werde sich das Problem weiter verschärfen.

Musik: Stone Roses vor Comeback

Die britische Band Stone Roses schliesst sich für eine Sommer-Tournee wieder zusammen. Die Gruppe, die sich 1996 im Streit aufgelöst hatte, will 21 Konzerte in England geben. Anlass ist das 20-Jahr-Jubiläum ihres Debütalbums. Frontmann Ian Brown stimmte der Wiedervereinigung als letzter der Gruppe zu, nachdem er seine Differenzen mit dem Gitarristen John Squire beigelegt hatte. Nach einem deastreösen Auftritt beim Reading Music Festival 1996 trat



Stone Roses.

CH-Filme: Vier Streifen in Montreal zu sehen

Am «Festival International du Film sur l'Art» in Montreal sind vier Schweizer Filme im Programm – darunter zwei im Wettbewerb. Der Dokumentarfilm «Bill – das absolute Augenmass» von Erich Schmid und der 50-minütige Film «Domenico Fontana: ingegnere, architetto, urbanista» von Adriano Kestenholtz sind im Wettbewerb «Carrefour de la création» unter den 45 Werken aus 17 Ländern im Rennen um den Grossen Preis.

den Schemel

Gross gestrickt: Sitzkissen Pouf aus Neuseelandwolle von These Flocks, 3 Grössen, ab ca. 700 Fr., www.theseblocks.com

Ohne Nadeln: Kaktusblüten von Kaktusgarten, Modelle und Preise auf Anfrage, www.kaktusgarten.com



Umgarnet: iPod-Täschchen Clementine von Oma Schmidts Masche, ca. 45 Fr., www.omaschmidtsmasche.de



Sänger Seven ist jetzt live unterwegs. Bild: Marco Grob

Soul am Samstag

Seven tritt am Samstag im Zürcher X-tra auf

«Like a Rocket» heisst sein neues Album, und wie eine Rakete ist Seven damit auch gestartet: Das Album stieg von 0 auf Platz 2 der Schweizer Albumcharts und erreichte innerhalb einer einzigen Woche Goldstatus.

dem Publikum. Am Samstag zum Beispiel im Zürcher Club X-tra – wir verlosen zweimal zwei Tickets für den Gig. (s)

Tickets: für 45 Franken bei Ticketcorner, www.ticketcorner.ch

So nehmen Sie teil: Senden Sie eine SMS mit dem Keyword SEVEN, Ihrem Namen und Ihrer Adresse an 970 (Fr. 1.50 / SMS) oder nehmen Sie per WAP teil: <http://wapteilnahme-online.vpich.ch/PC52763>. Teilnahmechluss: Mittwoch, 18. März, 24 Uhr

Zu gewinnen:
2x2 TICKETS
für das Seven-Konzert am Samstag im X-tra

iPhone kann neu auch Copy & Paste und MMS

Apple hat die neue iPhone-Software vorgestellt

Apple-Fans brachten die Gerüchteküche ordentlich zum Brodeln. Schliesslich beschäftigt die Fangemeinde seit Tagen nur die eine Frage: Welche Innovationen bringt die nunmehr dritte Version des Betriebssystems fürs iPhone? Gestern Abend Schweizer Zeit liess Apple in Kalifornien die Katze aus dem Sack und präsentierte die iPhone-Firmware 3.0. Sie wird für Nutzer ab Juni als kostenloses Update bereitstehen.

rückgängig zu machen, schützt man kurz das iPhone.

Und auch MMS gibts. Ab Sommer kann man Bilder nicht nur per E-Mail, sondern auch per MMS versenden. Damit kann das iPhone, was bei anderen Handys seit fünf Jahren Standard ist. (wi)

Grosse Überraschungen gabs zwar nicht, viele Wünsche wurden aber erfüllt. Über 100 neue Funktionen bietet die neue Software. Allen voran die lang ersehnte Copy-&-Paste-Funktion. Man kann den Text über verschiedene Anwendungen hinweg kopieren und ausschneiden. Um einen Vorgang wieder



iPhone. Bild: Apple

Essen: Neu auch Saucen von Rama Cremefine

Rama erweitert das Sortiment von Rama Cremefine um ein weiteres Produkt: Rama Cremefine Saucen. Zwei Kompositionen sind nun im Handel – «Pilze und weisser Balsamico» sowie «Tomate und Ricotta». Die Saucen sind eine Weiterentwicklung der bewährten Rama Cremefine, die nur halb so viel Fett wie herkömmlicher Vollrahm oder Crème fraîche enthält. Die Produkte sind in 250-ml-Flaschen erhältlich.

Buch: Sonya Kraus mit Bodytips

TV-Moderatorin Sonya Kraus hat ein Buch mit persönlichen Tipps für ein gutes Aussehen geschrieben. «Ich möchte Frauen die Zaubernüsse in die Hand geben, mit denen sie sich vom Aschenputtel in die Prinzessin verwandeln können», sagt die Frankfurterin. In «Baustelle Body» (Luebbe Verlag, 28.90 Franken) verrät sie beispielsweise auch, dass es bei Cremes nicht wichtig ist, wieviel Geld sie kosten.



Autorin Sonya Kraus.

«Wenn diese teuren Tiegeln funktionieren würden,